

# PRESSEMITTEILUNG

## **Mecklenburg-Vorpommern stärkt die Begabtenförderung**

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
und Karg-Stiftung haben eine fünfjährige  
Kooperation beschlossen

Mecklenburg-Vorpommern will die Förderung begabter Kinder und Jugendlicher an den Schulen verbessern. Bildungsministerin Birgit Hesse und Dr. Ingmar Ahl, Vorstand der Karg-Stiftung, haben dazu eine fünfjährige Kooperation vereinbart. Mit einer feierlichen Auftaktveranstaltung im Goldenen Saal des Neustädtischen Palais in Schwerin haben das Land und die Karg-Stiftung heute das gemeinsame Projekt „Karg Campus Schule“ gestartet.

An acht Schulen im Land sollen Lehrkräfte und Schulleitungen in den nächsten fünf Jahren beim Finden und Fördern besonders begabter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. Die vier Grundschulen und vier Gymnasien sollen sich zu Kompetenzzentren entwickeln und ihre Erfahrungen an andere Schulen weitergeben. Mit dem Projekt „Karg Campus Schule“ setzt Mecklenburg-Vorpommern die Initiative „Leistung macht Schule“ um, die Bund und Länder im Januar dieses Jahres in Berlin gestartet haben. Ziel der Initiative ist es, die Entwicklungsmöglichkeiten leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler zu verbessern.

„Die Neigungen von Schülerinnen und Schülern frühzeitig zu erkennen ist wichtig, um sie bestmöglich fördern zu können. Mit der Karg-Stiftung haben wir einen starken Partner mit viel Erfahrung und Expertise in der Begabtenförderung an unserer Seite. Bei der individuellen Förderung dürfen wir nicht nur leistungsschwächere Kinder und Jugendliche in den Blick nehmen, sondern müssen auch leistungsstarke

# BM

Schwerin, 19. April 2018

Nummer: 073-18



Ministerium für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern  
Werderstraße 124  
D-19055 Schwerin  
Telefon: 0385 588-7003  
Telefax: 0385 588-7082  
presse@bm.mv-regierung.de  
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski

Schülerinnen und Schüler unterstützen. Auch Begabtenförderung ist Inklusion“, betonte Bildungsministerin Birgit Hesse.

„Das Land leistet nun Vorbildliches in der Begabtenförderung. Mit dem gemeinsamen Projekt nach dem Konzept von Karg Campus wird die Begabtenförderung systematisch im öffentlichen Bildungsauftrag und im Bildungssystem insgesamt hinterlegt. So geht allseits gerechte individuelle Förderung von der Grundschule bis zur Sekundarstufe, die auch das hochbegabte Kind einbezieht – so sehen begabungsgerechte Schulstrukturen aus“, zeigt Dr. Ingmar Ahl von der Karg-Stiftung auf.

### **Karg Campus Schule Mecklenburg-Vorpommern**

Das Konzept von Karg Campus kennzeichnet drei Komponenten: Weiterbildung, Prozessbegleitung und Vernetzung. Die vier Grundschulen und vier Gymnasien in Mecklenburg-Vorpommern arbeiten im Projekt Karg Campus nach einem gemeinsamen **Curriculum**. In verschiedenen Veranstaltungsformaten werden diagnostische Kompetenzen vermittelt, grundlegende Förderkonzepte eingeübt sowie exemplarisch Fachdidaktiken und Unterrichtsmodule erprobt. Außerdem werden die Lehrerinnen und Lehrer bei der individuellen Beratung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern unterstützt. Darüber hinaus erarbeiten die Schulen Konzepte zur Zusammenarbeit und zum Transfer ihrer Erfahrungen in der Begabtenförderung. Das Projekt „Karg Campus Schule“ greift dabei die vorhandenen Qualifikationen der Schulen und Lehrkräfte in der individuellen Förderung auf.

Das Curriculum von Karg Campus wurde von Expertinnen und Experten aus Fachpraxis und Fachwissenschaft erarbeitet. Eine **Prozessbegleitung** stellt während des gesamten Projekts das systematische gemeinsame Lernen der Schulen sicher und unterstützt die Einzelschulen vor Ort in der Entwicklung ihres Schulprofils und ihrer Angebote in der Begabtenförderung. Zudem lernen die Schulen, wie man am besten voneinander lernt, wie man Erfahrungen und Kompetenzen in der Begabtenförderung weiter gibt und lokale **Vernetzungen** gestaltet.

## **Profil der teilnehmenden Schulen**

Die vier Gymnasien mit Hochbegabtenklassen in Mecklenburg-Vorpommern haben langjährige Erfahrung in der Begabtenförderung. Mit ihrem besonderen Profil und ihrer Expertise stellen die gymnasialen Leitschulen nicht nur ein Angebot für leistungsstarke und potenziell besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler dar, sondern streben in Mecklenburg-Vorpommern die regionale Vernetzung von landesweiten und regionalen, schulischen und außerschulischen Angeboten im Bereich der Begabtenförderung an. Auch die vier Grundschulen, die sich am Projekt beteiligen, zeichnen sich durch langjährige Erfahrungen und Kompetenzen im Bereich der individuellen Förderung aus.

## **Projektziele**

Die Qualifizierung wird die bestehenden Potenziale der Schulen weiter entwickeln und die Schullandschaft in Mecklenburg-Vorpommern stärken und bereichern. Am Ende soll in Mecklenburg-Vorpommern ein Netzwerk von Schulen entstehen, die als Kompetenzzentren ihre Erfahrungen beim Finden und Fördern Begabter von der ersten bis zur zwölften Klasse an andere Schulen weitergeben können.

## **Kurzinformationen zu Karg Campus Schule Mecklenburg-Vorpommern**

- Beginn: 19.04.2018  
 Dauer: 5 Jahre  
 Partner: Karg-Stiftung und Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur/Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern  
 Teilnehmer: 4 Grundschulen, 4 Gymnasien  
 Projektart: Karg Campus Schule
- Weiterbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen
  - Individuelle Prozessbegleitung
  - Netzwerkveranstaltungen
- Ziel: Konsequente Umsetzung der 1.Phase der Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule!“ durch die systematische Qualifizierung der 8 teilnehmenden Schulen in der inklusiven Begabungs- und Begabtenförderung und den Auf- und Ausbau eines Schulnetzwerkes der

## Begabtenförderung in Mecklenburg- Vorpommern

### **Teilnehmende Schulen**

Grundschule Lankow Schwerin  
Grundschule Reutershagen „Nordwindkinner“ Rostock  
Grundschule West AM SEE Neubrandenburg  
Käthe-Kollwitz-Grundschule Greifswald

Albert-Einstein-Gymnasium Neubrandenburg  
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Greifswald  
Gymnasium Fridericianum Schwerin  
Gymnasium Reutershagen

### **Informationen zur Bund-Länder-Initiative**

<https://www.kmk.org/presse/pressearchiv/mitteilung/leistung-macht-schule-bund-und-laender-foerdern-gemeinsam-leistungsstarke-schuelerinnen-und-schueler.html>

### **Ansprechpartner**

#### **Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern**

Henning Lipski  
Pressesprecher  
Werderstraße 124  
19055 Schwerin  
T +49 385 588-7003  
F +49 385 588-7082  
E-Mail: [presse@bm.mv-regierung.de](mailto:presse@bm.mv-regierung.de)  
[www.bm.regierung-mv.de](http://www.bm.regierung-mv.de)

### **Karg-Stiftung**

Hochbegabte Kinder und Jugendliche sind Thema – die Gestaltung des deutschen Bildungssystems in der Hochbegabtenförderung ist Auftrag der Karg-Stiftung. Nah an den Bedürfnissen des hochbegabten und potenziell leistungsstarken Kindes und dem Bildungsalltag sucht sie professionell und partnerschaftlich bessere Wege für die Förderung Hochbegabter. Die Karg-Stiftung, errichtet 1989 von dem Unternehmer Hans-Georg Karg und seiner Frau Adelheid, ist die größte in der Hochbegabtenförderung tätige deutsche Stiftung.

**Sabine Wedemeyer**

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Lyoner Straße 15, 60528 Frankfurt am Main

T +49 69 66562-113

F +49 69 66562-119

M +49 160 90984916

[sabine.wedemeyer@karg-stiftung.de](mailto:sabine.wedemeyer@karg-stiftung.de)

[www.karg-stiftung.de](http://www.karg-stiftung.de)

[www.fachportal-hochbegabung.de](http://www.fachportal-hochbegabung.de)